

**Entwicklungspartnerschaft „Navigator“  
Der EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL II organisiert  
Internationale Fachtagung, am 22.11.2006 in Magdeburg**

## **ZuMUTungen – Zwischen Arbeitswelt und Lebensbewältigung**

Die heutige Arbeitswelt konfrontiert den Einzelnen mit zunehmender Eigenverantwortung, die als Zumutung oder Chance erfahren werden kann. Lineare berufsbiographische Modelle finden kaum noch eine langfristige Perspektive. Wir erleben rasante Veränderungsdynamiken, bei denen Vertrautes und Gebahntes unentwegt zerfällt. Erfahrungsgeleitete Handlungsroutinen scheinen für immer kürzere Zeitabschnitte gültig zu sein.

Es besteht gesellschaftlicher Konsens darüber, dass die Menschen vor neuen Herausforderungen stehen und dass Bildungsarbeit mehr umfassen muss als die Vermittlung professionsbezogener Kenntnisse und Fähigkeiten. Die Rede ist auch hier von Schlüsselqualifikationen und weichen Faktoren. Doch jenseits alleiniger Marktförmigkeit wird weniger darüber gesprochen, welche das sein sollen und wie sie zu vermitteln sind.

Wir möchten in unserer Tagung das „Nichtgesagte“ thematisieren. Vorgestellt werden empirisch-theoretische Konzeptionen und praktische Ansätze.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

### **PROGRAMM**

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>ab 9:00 Uhr</b>       | <b>Ankunft</b>  |
| <b>09:30 – 09:40 Uhr</b> | <b>Begrüßung und Eröffnung</b>  |
| <b>09:40 – 10:10 Uhr</b> | <b>Zwischen Arbeitswelt und Lebensbewältigung</b><br>Jugendliche in Übergängen<br>Babette Scurrrell<br>Soziologin<br>Forschungsgruppe „Blockierter Wandel?“                   |
| <b>10:10 – 10:40 Uhr</b> | <b>Offene Zukunft - Riskante Chancen</b><br>Abenteuer als Bildungskategorie<br>Martin Lindner<br>Institut für Sportwissenschaft und Motologie<br>Philipps-Universität Marburg |
| <b>10:40 – 11:00 Uhr</b> | <b>Kurzvorstellung der Workshops</b><br>LeiterInnen der Workshops   |
| <b>11:00 – 11:30 Uhr</b> | <b>Kaffeepause</b>  |
| <b>11:30 – 13:30 Uhr</b> | <b>Praxisworkshops I - III</b>  |
| <b>13:30 – 14:15 Uhr</b> | <b>Das Forum zum Erfahrungsaustausch:<br/>Gemeinsamer Imbiss und begleitende Projektausstellung</b>   |
| <b>14:15 – 14:45 Uhr</b> | <b>Besichtigung des Bildungszentrums</b>  |

## **Praxisworkshops**

### **Workshop I: "Abenteuerpädagogik"**

#### **Kurzbeschreibung:**

Das „Fremde“ als Impulsmedium für individuelle und kollektive Reifungsprozesse zu nutzen, ist der Anspruch bildungsbezogener Erlebnispädagogik. Im Workshop wird exemplarisch ein handlungs- und erfahrungsorientiertes Lernkonzept vorgestellt. Dies verbindet Arbeitswelt mit dem Aspekt der Lebensbewältigung.

Entsprechende Möglichkeiten wie

- die Entwicklung einer positiven und selbstmotivierten Haltung,
- der Aufbau konkreter, realistischer Ziele,
- die Vermittlung von fachübergreifenden Schlüsselqualifikationen

sollen im Workshop behandelt werden.

Darüber hinaus werden neue Schnittmengen von Jugendberufshilfe und Arbeitsverwaltung diskutiert (Potenzialanalysen).

Der zivilgesellschaftliche und gemeinwesenorientierte Ansatz nutzt das Abenteuer als Bildungskategorie, um Problemlösungskompetenzen zu entwickeln. Zudem werden die Stärken von Netzwerken (Entwicklungspartnerschaft) herausgestellt.

Hinweis: Bei günstigen Wetterverhältnissen findet der Workshop z. T. im Freien statt.

**Leitung des Workshops:** Veit Urban  
Sozialwissenschaftler, ABC-Trainer nach Project Adventure

### **Workshop II: „Mein inneres Auge“**

#### **Kurzbeschreibung:**

Der Workshop sensibilisiert für den Lebensalltag nicht-sehender oder sehbehinderte Menschen durch konzeptionelle Elemente der europaweit gezeigte Ausstellung „Dialog im Dunkeln“. Diese wurde 1989 in der Stiftung Blindenanstalt entwickelt, um als Instrument der Öffentlichkeitsarbeit für blinde Menschen eingesetzt zu werden. Schon bald zeigte sich eine Erweiterung des Wirkungsfeldes über den reinen Erlebnisgehalt des lichtlosen Raumes hinaus: Die herausfordernde Wahrnehmungssituation und die Nachhaltigkeit des Erlebten eignen sich besonders gut zur Vermittlung berufsrelevanter Themen wie Krisenbewältigung, Chancenmanagement und Teambildung.

In Einzel- als auch Kleingruppenarbeiten werden verschiedene Materialien, Arbeitstechniken und Methoden angewandt, die den Perspektivwechsel ermöglichen.

**Leitung des Workshops:** Constance Koch  
Diplom-Museologin  
Geschäftsführerin Kultur.13 GmbH Leipzig

### **Workshop III: „Arbeit mit S Y S T E M“**

#### **Kurzbeschreibung:**

Die Workshop-TeilnehmerInnen erleben systemisch - wachstumsorientiertes Arbeiten nach Satir'schem Ansatz.

Virginia Satir war eine der einflussreichsten Gründergestalten des familientherapeutischen Ansatzes im Bereich der Psychotherapie. In einer einzigartigen Synthese verband sie in ihrer Arbeit wesentliche Grundhaltungen der humanistischen Psychologie mit den kommunikationstheoretischen Entwürfen der Palo-Alto-Gruppe.

Begriffe wie Selbstwert und Wachstum im Kontext der sozialpädagogischen Tätigkeit mit der Zielgruppe der EP NAVIGATOR sollen für die Workshop-TeilnehmerInnen greifbar werden. Dabei finden systemische Arbeitsmethoden wie z. B. Rollenspiel, Skulpturarbeit, Seilarbeit, Arbeit mit Kräften oder Wappen auf Wunsch ihre Anwendung.

Die wichtigste Zutat für den Workshop: S p a ß

Hinweis: Der Workshop ist begrenzt auf maximal 12 TeilnehmerInnen.

**Leitung des Workshops:** Gisela Siegfried  
Systemische Familientherapeutin, Systemische Supervisorin

**Veranstaltungsort:**

EBG – Bildungszentren Sachsen – Anhalt  
Alt Westerhüsen 50  
39122 Magdeburg

**Rückmeldung und Kontakt:**

Deutsche Angestellten-Akademie GmbH  
Steffi Ackermann, Simone Uhlig  
Merseburger Straße 237  
06130 Halle

Tel.: 0345 13687-137

Fax: 0345 13687-150

E-Mail: [simone.uhlig@daa-bw.de](mailto:simone.uhlig@daa-bw.de)

**Rückmeldung:**

bitte bis 09.11.06 per Fax 0345 13687-150 oder per E-Mail: [simone.uhlig@daa-bw.de](mailto:simone.uhlig@daa-bw.de)

Name, Vorname:

Institution:

An der Veranstaltung nehme ich  teil,  nicht teil.

Ich melde mich an für      Workshop I ,  
   Workshop II ,  
   Workshop III .

Bei Verpflegung zu berücksichtigen:

vegetarisch:

vegan: